

gestellt werden (außer dem das Exemplar)

In Namen der Redaktions-Commission der Gesichte der Wissenschaften ersucht der Herr Vorsitzende, Prof. Röske Sen., nicht. Was zunächst im folgenden Fache geteilt werden sollte, konnte die Commission nicht gleich bestimmen. Hier darüber könnte sie eine Anordnung treffen, daß nicht eine Arbeit für sich allein, sondern jedenfalls zwei zugleich erscheinen sollten, und zwar möglichst je eine aus der Gesichte der moralischen und eine aus der Gesichte der natürlichen Wissenschaften. Zunächst liegt vor die Gesichte der Ethnologie von H. Prof. v. Kobell; mit dem Werke dieses Werks soll beginnen, der Herausgeber aber ersuchen werden bei Herrn Lotze's Aufsatz über das, gleichen erscheint. Es soll an denjenigen Herren, die für 1863 angesagt haben, die Anordnung gestellt werden, nimmst präcise den Zeitpunkt der Vollendung ihrer Abhandlungen.

Abgeschlossen hat Litzow, ob soll die Übersetzung dieser Werke und später erscheinen, und zunächst noch an denselben geschrieben werden, mit einer neuen Anordnung zur Abgabe seiner Arbeiten.

Rudolf Wagner soll ersucht werden, für die Einleitung seiner Abhandlung.

Erwald hat für Geologie abgeschlossen. Derselbe soll anfragen, fortgesetzt werden, einen anderen Namen zu nennen. Wäre diese Anordnung nicht gegeben, so würde Dr. Roth in Berlin oder eventuell Prof. Oppel von hier zu befragen sein.

Karl von Döllinger für die katholische Geologie abge-,
liefert hatte, fähig denselben Herrn Werner für dieses Fach vor.

Es wird vorgeschlagen, H. von Döllinger noch einmal aus Graz zu fragen, daß er die Werke selbst übernehmen möchte. Ginge er nicht darauf ein, so würde sein abiger Vor-